

ruhiger Arbeitsplatz durch den Dienstherrn sicherzustellen?

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 10. Mai 2023 11:15

... noch ein paar Worte zu

Zitat von watweisich

Es geht ja nicht um Prestige sondern das Gesamtpaket aus attraktivem Wohnen in einem Jahrhundertwende Viertel mit hübschen Fassaden, grünen Vorgärten und Innenhöfen, kleinteiliger Mischnutzung, unmittelbare Nähe zur Infrastruktur sowohl des täglichen als auch speziellen Bedarfs, etc....

Die einzigen Nachteile sind eben Lärm und fehlende Parkplätze.

dem TE:

Ich kann gut verstehen, dass du diese vielen charmanten Aspekte deines Wohnens und Lebens genießt. Gerade daher kann ich aber nicht ganz nachvollziehen, dass du im Ausgangspost nach dem Arbeitgeber rufst, der bitteschön für den ruhigen Arbeitsplatz zu sorgen hat (überspitzt).

Nicht gegen dich persönlich! Ich finde der Ruf nach dem Arbeitgeber passt hier nicht, da der Nachteil des Lärms bzw. "un"ruhigen Arbeitens eben von dir in deinem für dich insgesamt sehr befriedigenden Gesamtpaket eingepreist sein sollte.

btw. und scherzhaft: [plattypus](#) findet sicher in seinem Garten immer eine schöne ruhige Ecke zum Korrigieren 😊😄 Er hat halt über anderes zu klagen.